

# Grundlagen

## der künstlerischen Gestaltung

In malerischer und zeichnerischer Praxis soll gesteigerte Sensibilität den gestaltenden, themenbezogenen Umgang mit dem Material ermöglichen.

Es geht darum, anhand von Skizzen und Farbstudien kreatives Potential zu fördern, um das „eigene, aktuelle Thema“ zu suchen, zu finden und bildnerisch umzusetzen.

Für die experimentellen Umsetzungsversuche können alle aufgeführten Techniken gewählt werden.

Theoretische Grundlagen beinhalten unter anderem die Reflexion der eigenen Arbeiten sowie die gemeinsame Besprechung zum Zweck einer erhöhten bild/künstlerischen Ausdrucksfähigkeit.

Anregungen  
zum Sehen,  
zur vertieften  
Wahrnehmung,  
zum Malen und  
zum Zeichnen.



Vom zufälligen  
Gelingen eines  
Bildes zum  
gesteuerten  
Einsatz von  
Material und  
Technik.

Im Einzelunterricht oder in Kleinstgruppen kann individuelle Betreuung unter Berücksichtigung persönlicher Wünsche und Neigungen der Teilnehmer/Innen gewährleistet werden.

Die Entwicklung und Realisierung des kreativen Prozesses ist von verschiedenen Faktoren abhängig, zum Beispiel auch von theoretischer Vorbereitung und der zur Verfügung stehenden Zeit. Deshalb werden die Kurse auch als Blockseminare samstags und sonntags angeboten. Um die Termine flexibel zu gestalten, sind auch kurzfristige Absprachen möglich.

Ein Grundkurs besteht aus zwei Doppelstunden von jeweils 60 Minuten. Die darauf aufbauenden Kurse bestehen jeweils aus acht Stunden von 60 Minuten, die wahlweise als Doppelstunden oder als Blockseminar am Wochenende gebucht werden können.

Von der Skizze bis zum Bild

## Die Kurse

# Qualifikation

Christelle Liebelt M.A.

Künstlerin und  
selbständige Kunstpädagogin

## Qualifikation

Kunstpädagogische und künstlerische Qualifikation durch das Studium der Kunstgeschichte, Kunstpädagogik und Philosophie an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main mit dem Abschluss des akademischen Grades einer Magistra Artium im Fachbereich Sprach- und Kulturwissenschaften.

Selbständig seit 1990 im Bereich der Erwachsenenbildung in Museen und anderen kulturellen Institutionen sowohl in kunstgeschichtlicher Vermittlung vor dem Objekt und in Vorträgen als auch in der Vermittlung künstlerischer Praxis.

## Techniken

Umsetzung von Ideen und Konzeptionen in:  
Acryl- und Pigmentmalerei  
Aquarell- und Gouachemalerei  
Collage und Monotypien  
Ephemeren Arbeiten mit den Materialien der Natur  
Frottage  
Klassischer und experimenteller Radierung  
Tusche  
Zeichnung

## Ausstellungen seit 1989

Einzelausstellungen und Gemeinschaftsbeteiligungen.  
Eigenes Atelier und Galerie.

Christelle Liebelt M.A.  
Wiesbadener Str. 31  
D – 61462 Königstein im Taunus

Fon 06174 -5454 Fax -1000  
mobil 0177 62 63 960  
e-mail: christelleliebelt@web.de

Bankverbindung:  
Frankfurter Volksbank Königstein  
Konto Nr. 0301 211 570  
BLZ 501 900 00

Bildmotive: Christelle Liebelt



Praxis  
und  
Theorie im Atelier

Kunsttheorie  
Druckgrafik  
Zeichnung  
Malerei